

LEBENS LAUF

Dr. med. Anneliese Schwenkhagen

Praxis für Gynäkologische Endokrinologie
Schaudig & Schwenkhagen
HORMONE HAMBURG
Altonaer Str. 59
D-20357 Hamburg
Internet: www.hormone-hamburg.de
e-mail: info@hormone-hamburg.de

Beruflicher Werdegang

1986 – 1993	Studium der Humanmedizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
1994 –1999	Ausbildung zur Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe an der Frauenklinik der Westfälischen-Wilhelms Universität Münster, ab 1997 dort als wissenschaftliche Assistentin tätig
1995	Promotion bei Univ. Prof. Dr. med. Dr. h.c. W. Holzgreve an der Frauenklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster „Vergleich zwischen dem L/S-Verfahren und der TDx-FLM-Test zur Erfassung der kindlichen Lungenreife in utero“
1999-2002	Leidenberger, Weise & Partner, Hamburg, ab 2000 als Praxispartnerin
Seit 1.1. 2003	Praxis für Gynäkologische Endokrinologie Schaudig & Schwenkhagen HORMONE HAMBURG am Gynaekologicum Hamburg

Kooperationen

Seit 1999	Kooperation mit dem Epilepsie-Zentrum Hamburg am Evangelischen Krankenhaus Alsterdorf gem. GmbH, Elisabeth- Flügge-Str. 1, 22337 Hamburg
2003-2013	Klinisch-wissenschaftliche Kooperation mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck (Prof. Diedrich), im Bereich gynäkologische Endokrinologie (gemeinsam mit Dr. K. Schaudig Aufbau und Leitung der dortigen Hormonsprechstunde)

Seit 2011 Kooperation mit der Laborarztpraxis Rhein-Main (vormals Labor Dres. Walther, Weindel und Partner) in Frankfurt/M., Aufbau und klinische Leitung der Abteilung gynäkologische Endokrinologie gemeinsam mit Dr. K. Schaudig

Interessenschwerpunkte

- Kontrazeption
- Endokrinologie des Klimakteriums und des Alterns
- Sexuelle Funktionsstörungen der Frau
- Wechselwirkungen zwischen endokrinem System und neurologischen/psychiatrischen Erkrankungen

Herausgeberschaft

- Der Gynäkologe, Springer Medizin, Fortbildungsorgan der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, Rubrik „Frauengesundheit in der Praxis“

Gremien-/Vorstandsarbeit

- Vorstandsmitglied der DMG (Deutsche Menopause Gesellschaft) 2010-2016 und ab 2020
- Gründungsmitglied der AG Sexualmedizin des BVF (Berufsverband der Frauenärzte)

Tätigkeit als Prüferin

Seit 2020 Von der Ärztekammer Hamburg berufene Prüferin für den Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe

Leitlinienmitarbeit

Mitarbeit an der aktuellen S3 Leitlinie der AWMF: Peri- und Postmenopause - Diagnostik und Interventionen. Registernummer 015 – 062, Stand: 01.01.2020 , gültig bis 31.12.2024
https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/015-062l_S3_HT_Perio-Postmenopause-Diagnostik-Interventionen_2021-01.pdf

Mitarbeit an der in der Entwicklung befindlichen S2k Leitlinie der AWMF: Diagnostik und Therapie des polyzystischen Ovarsyndroms (PCOS). Angemeldetes Leitlinienvorhaben. Registernummer 089 – 004, Anmeldedatum: 22.02.2021; Geplante Fertigstellung: 31.12.2023

Seit 11/2021 Mitglied der Leitlinienkommission der DGGG

Wissenschaftliche Leitung von Kongressen

- 2020 Kongresspräsidentin (zusammen mit Dr. K. Schaudig) des Jahreskongresses der Deutschen Menopause Gesellschaft in Frankfurt
- 2017 1. Kongress für Sexualmedizin in der Frauenheilkunde in Köln, 12.-13. Mai 2017, wissenschaftliche Leitung gemeinsam mit der AG Sexualmedizin des BVF
Veranstalter und Organisation FBA Frauenärztliche BundesAkademie GmbH, München
- 2014 Kongresspräsidentin (zusammen mit Dr. K. Schaudig) des Jahreskongresses der Deutschen Menopause Gesellschaft in Frankfurt
- 2009 Mitglied des Organisationskomitees des Jahreskongresses der Deutschen Menopause Gesellschaft in Hamburg

Mitgliedschaften in Fachgesellschaften

- Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe DGGG (Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der DGGG im Oktober 2020)
- Berufsverband der Frauenärzte
- Deutsche Menopause Gesellschaft DMG
- North American Menopause Society NAMS
- Deutsche Gesellschaft für Reproduktionsmedizin DGRM
- Deutsche Gesellschaft für Gynäkologische Endokrinologie und Fortpflanzungsmedizin DGGEF
- Deutschen Gesellschaft für Sexualmedizin, Sexualtherapie und Sexualwissenschaft DGSMTW
- Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung DGfS
- International Society for the Study of Women's Sexual Health ISSWSH